

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Bezugs-Preis

In der Hauptredaktion oder bei den in Leipzig und Berlin vorhandenen Buchhändlern abgeholt: monatlich 4.50, halbjährlich 24.00, jährlich 48.00.

Die Morgen-Ausgabe erscheint von 1/7 Uhr, die Abend-Ausgabe von 6 Uhr.

Redaction und Expedition: Johannsgasse 8.

Die Expedition ist Wochenlang ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis Abends 7 Uhr.

Abonnenten:

Leipziger Anzeiger (Abend-Ausgabe), Universitätsstraße 3 (Bismarck), Louis Bode, Rathhausstr. 14, post. und Königsplatz 7.

Anzeigen-Preis

Die 6spaltige Petitzeile 20 Hg. ... mit dem Familien-Nachrichten (6spaltig) 40 Hg.

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Selbstveränderung 4 Hg., mit Selbstveränderung 4 Hg.

Annahmestellen für Anzeigen:

Abend-Ausgabe: Vormittags 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr. Bei den Filialen und Annahmestellen ist eine solche Stunde freier. Anzeigen sind stets an die Expedition zu richten. Druck und Verlag von G. Volz in Leipzig.

№ 15.

Sonnabend den 9. Januar 1897.

91. Jahrgang.

Politische Tageschau.

Der letzte sächsische Landtag hat bekanntlich landwirthschaftlichen und gewerblichen Genossenschaften ein geringes Verbot über 2 Millionen Mark bewilligt. Von dem Besonderen genossenschaftlicher Selbsthilfe wurde dieses Verbot freigegeben...

Die Auffassung der Besitzlosen macht den Engländern mehr zu schaffen, als sie anfangs glaubten. Dabei ist es eine eigentümliche Ironie der Schicksale, daß in demselben Augenblick, in dem wir in der letzten Nummer der 'Times' eine weite Seite in der Zeitung gegen Deutschland lesen...

ein ungeheures Gebiet verstreut worden, zweitens, weil die Stämme einander ziemlich fremd, ja zum Theil feindselig sind. Diese Unähnlichkeit unter den Besitzlosen dürfte den Engländern schließlich die Niederwerfung des Aufstandes ermöglichen...

verschiedene Berliner Blätter berichten über einen großen Hofscandal in Japan. Danach hat zuerst die in Ostasien herangezogene Zeitungs- 'Nippon-Roku-Sheiti' einen Artikel gebracht, in dem der Hofminister Graf Hiyamata bedrohlich wurde, in Verbindung mit dem früheren Premierminister Marquis Okuma...

Feuilleton.

Die Kirdorf's.

Nun erob sich Rudolf, der in den Schicksalen der Welt, richtete sich an dem Tisch empor und hielt eine Rede. Er erklärte Alles, wie es war, sagte dem, welcher den Thron bestieg, über den Kirdorf's die Spur des Verbrechens verlaufen könne, eine reiche Belohnung zu...

kleines und Blutes ein so niedriges Verbrechen begehen konnte, wie das, welches Du nun eben auch mit unter dem Deckmantel rober Schwermere unterworfen wollest! Doch etwas Anderes, da es möglich war, wie Isabella schon vorher, mehr als beschämend ist, folgerichtig Verträge überhand zu führen...

zurück, zog ihren Bruder bei Seite und sagte dem nach jeder Art mit gekränktem Haupte zuhörenden: 'Nun dies, bevor wir auseinandergehen, Adel. Bereits heute spreche ich mit Isabella. Was an mir liegt, wird geschehen, Euch zu vereinnamen, und auch ich hoffe es zu Gott, den Kirdorf'schen Besitz in Eure Hand zu vereinnamen...'

Rechte, die Mädchen und das Schloßgebäude sollen unverzüglich erwidern! 'Zu befehl er fortzufahren dem Keinen angstvoll aufhorchenden Daviden, läßt sie Inspectorhaus und lagst den Derran an, auch dem Unterförster, dem Gutssecretair und den Schreibern in der Kugel...'

Es ist mir unfaßlich, daß Du Dich so ereiferst, da Du allein von und Gleichwürdig ein Interesse daran haben kannst, daß kein letzter Wille unserer Väter vorhanden ist...

Es wurde die Adresse getroffen, daß Wille noch am selben Tage den Advocaten aufsuchen, und womöglich am folgenden mit ihm - vorläufig ohne Rudolf - nach Steinbock kommen sollte.

Es wurde die Adresse getroffen, daß Wille noch am selben Tage den Advocaten aufsuchen, und womöglich am folgenden mit ihm - vorläufig ohne Rudolf - nach Steinbock kommen sollte.

Nachdem mein Vater, Excellenz Graf von Kirdorf gestorben und jüngst in meinem Erbvertrage in Angland besprochen ist, bin ich nach dem Tode des Erbvertrages und nach dem Antritt der Vormundschaft meines Vaters Herr von Kirdorf, die Herrschaft Steinbock und Altem, was dazu gehört, meine Frau Schmeißer, die Gräfin von Tostleben, wurde schon bei Beizeiten meines Vaters abgefunden...